

# Stadt Amberg

Marktplatz 11  
92224 Amberg



<b>Beschlussvorlage</b>	<b>Vorlage-Nr:</b>	<b>002/0020/2018</b>
	<b>Erstelldatum:</b>	<b>öffentlich</b>
	<b>Aktenzeichen:</b>	<b>05.03.2018</b>
<b>Bekanntgabe; Rechtsaufsichtliche Würdigung der Haushaltssatzung der Stadt Amberg und der von ihr verwalteten Otto-Karl-Schulz-Stiftung für das Haushaltsjahr 2018 durch die Regierung der Oberpfalz</b>		
<b>Referat für Finanzen, Wirtschaft und Europaangelegenheiten Verfasser: Weigert, Josef</b>		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>05.03.2018</b>	<b>Stadtrat</b>

## Beschlussvorschlag:

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung bzw. Würdigung der Haushaltssatzungen 2018 der Stadt Amberg und der Otto-Karl-Schulz-Stiftung dienen zur Kenntnis.

## Sachstandsbericht:

- a) Beschreibung der Maßnahme mit Art der Ausführung  
und
- b) Begründung der Notwendigkeit der Maßnahme

Die Regierung der Oberpfalz hat mit Schreiben vom 06.02.2018, ROP-SG12-1512.1-8-7-17, mitgeteilt, dass der in der Haushaltssatzung 2018 der Stadt Amberg festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen von 4.826.200 € sowie der festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt in Höhe von 25.705.000 € für die Jahre 2019 und 2020 rechtsaufsichtlich genehmigt werden. Für das Jahr 2021 sind Verpflichtungsermächtigungen von 6.040.000 € vorgesehen, für die es keiner rechtsaufsichtlichen Genehmigung bedarf.

Die übrigen Bestimmungen der Haushaltssatzung 2018 der Stadt Amberg sowie die Haushaltssatzung 2018 der von der Stadt verwalteten Otto-Karl-Schulz-Stiftung enthalten keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Im Übrigen wurden die Haushaltssatzungen und die Haushaltspläne rechtsaufsichtlich gewürdigt.

Rechtsaufsichtliche Beanstandungen waren nicht veranlasst.

- c) Kostenanschlag nach DIN 276 oder vergleichbar

---

- d) Ablauf- bzw. Bauzeiten- und Mittelabflussplan

---

**Personelle Auswirkungen:**

---

**Finanzielle Auswirkungen:**

a) Finanzierungsplan

---

b) Haushaltsmittel

---

c) Folgekosten nach Fertigstellung der Maßnahme  
(davon an zusätzlichen Haushaltsmitteln erforderlich)

---

**Alternativen:**

---

**Anlagen:**

---

i. V.

.....  
(Unterschrift Referatsleiter)